

Medley aus dem Musical

Mary Poppins

für gemischten Chor und Klavier mit deutschem Text

1. *Chim Chim Cherie*
2. *Ein Löffelchen voll Zucker*
3. *Supercalifragilisticexpialigetisch*

Musik und Text: **Richard M. Sherman und Robert B. Sherman**

Deutscher Text: **Eberhard Cronshagen**

Chorbearbeitung: **Peter Schnur** (www.peter-schnur.de)

Klavierpartitur PG817

Arrangement  Verlag

34497 Korbach • Tel: 05631/9370105

www.arrangement-verlag.de

Mary Poppins

Medley für gemischten Chor mit Klavier (Klavierpartitur)

Musik und engl. Text: Richard M. Sherman und Robert B. Sherman; deutscher Text: Eberhard Cronshagen
Chorbearbeitung: **Peter Schnur** (www.peter-schnur.de)

1. Chim Chim Cherie

Lively ♩=160

Refrain

Sopran
Alt

Tenor
Bass

1.-3. Chim - chi-mi- ni,

1.-3. Chim - chi-mi- ni,

Lively ♩=160

Cm G7 Cm G7 Cm

Klavier

6

chim - chi - mi - ni, chim - chim che - rie, so klingt des Ka - min - keh - rers

chim - chi - mi - ni, chim - chim che - rie, so klingt des Ka - min - keh - rers

Cm7 F Fm Cm

© 1964 Wonderland Music Company Inc administered by Artemis Muziekuitgeverij B.V.
This arrangement © 2017 Wonderland Music Company Inc administered by Artemis Muziekuitgeverij B.V.
Warner/Chappell Artemis Music Ltd, London, W8 5DA · Reproduced by permission of Faber Music Ltd · All Rights Reserved.

11

Glücks-melodie. Chim-chi-mi-ni, chim-chi-mi-ni, es ist be-

Glücks-melodie. Chim-chi-mi-ni, chim-chi-mi-ni, es ist be-

D⁷ G⁷ Cm Cm(maj7) Cm⁷

16

kannt, das Glück, es färbt ab, drückt uns ei-ner die Hand. Und

kannt, das Glück, es färbt ab, drückt uns ei-ner die Hand. Und

F Fm Cm/G G⁷ Cm

1.+2. 1.+2.

21

er uns mal küsst, der wird Glückskind ge-nannt.

der wird Glückskind ge-nannt.

G⁷ Cm G⁷ Cm G⁷

28 *Vers p*

Vers Ah Ah

1. Wenn dir die Welt wie ne Lei - ter er - scheint, ich sitz' auf der
 2. Dort, wo der Rauch schnell in Schwa - den zer - fällt, wo Mond wohnt und

Cm Cm(maj7) Cm7 F Fm

33

un - ters - ten Spros - se, mein Freund. Ver - brin - ge mein Le - ben in
 Ster - ne, ist des schwar - zen Mann's Welt. Zu Fü - ßen liegt euch das

Ah

Cm D7 G7 Cm Cm(maj7)

38

uß, Rauch und Dreck, die Welt mir ge - fällt, ich will nicht mehr hier weg.
 - den - ge - seh'n, man kann von dort o - ben un - end - lich weit seh'n.

Ah

F Fm Cm/G G7 Cm

44 **3.** *rit.*

Hand. Chim - chi - mi - ni, chim - chim, che - rie, chim che - ru!

3. *rit.*

Cm Fm Cm/G G⁷ Cm

2. Wenn ein Löffelchen voll Zucker

49 **Brightly** $\text{♩} = 88$ *Vers*

1. Und baut ein Vö - gelchen sein
2. Es trägt die Bie - ne ih - ren

Brightly $\text{♩} = 88$

G D⁷ G

54

Nest, ganz früh es sei - nen Baum ver - lässt,
Nek - tar von der Blu - me zu dem Korb,

sucht un - er - müd - lich Fe - der, Heim und
und sum - mend fliegt sie em - sig hin und

59

Doch wird die Ar - beit ihm zu Lust, dann singt es froh und selbst-be -
 Ein Tröpf - chen sie für sich be - gehrt, von je - der Blü - te, die sie

Zweig.
her.

Ooh

D⁹ D^{7(b9)} D⁷ C E^{b7} G/D

64

wusst. Es weiß, ein Lied, das schafft ein Froh - ge - müt!
 leert, so schafft sie viel, es ist ein Kin - der - spiel. Wenn ein

Es weiß, ein Lied, das schafft ein Froh - ge - müt!
 So schafft sie viel, es ist ein Kin - der - spiel. Wenn ein

Refrain

A⁷ D^{7(sus4)} D⁷ D^{7(sus4)} D⁹ D

69

elchen voll Zucker bitt' - re Me - di - zin ver - süßt, ja, Me - di - zin ver - süßt, —

! Zucker bitt' - re Me - di - zin ver - süßt, ja, Me - di - zin ver - süßt, —

G D⁷

75

Me-di-zin ver-süßt. Wenn ein Löffelchen voll Zucker bitt'-re Me-di-zin ver-süßt,
 Me-di-zin ver-süßt. Wenn ein Löffelchen voll Zucker bitt'-re Me-di-zin ver-süßt,
 Me-di-zin ver-süßt. Wenn ein Löffelchen voll Zucker bitt'-re Me-di-zin ver-süßt,

G^6 $F^\#6$ G^6 Bb° D^7 G

81

rutscht sie gleich noch - mal so gut. gut. gut.
 rutscht sie gleich noch - mal so gut. gut. gut.

G D^7 G G^7

3. Supercalifragilisticexpialigetisch

Fast $\text{♩} = 105$

'dle did-dle did-dle yam did-dle a!
 Yam did-dle did-dle did-dle yam did-dle a!

G^7 C G^7

90 *Refrain*

1.-3. Su - per - ca - li - fra - gi - lis - tic - ex - pi - a - li - ge - tisch! Die - ses Wort klingt
 4. Su - per - ca - li - fra - gi - lis - tic - ex - pi - a - li - ge - tisch! Su - per - ca - li -

(Accelerando ab dem 4. Refrain)

C Cmaj7 C⁶ C^{#0} G⁷ Dm⁷

95

durch und durch_ furcht-bar, weil syn - the - tisch. Wer es laut ge - nug auf - sagt, scheint
 fra - gi - lis - tic ex - pi - a - li - ge - tisch! Su - per - ca - li - fra - gi - lis - tic -

G⁷ Dm⁷ G⁷ C C Cmaj7

100

klug und fast pro - phe - tisch. Su - per - ca - li - fra - gi - lis - tic - ex - pi - a - li - ge - tisch!
 ex - pi - a - li - ge - tisch! Su - per - ca - li - fra - gi - lis - tic - ex - pi - a - li -

F F^{#0} C/G C^{#0} G⁷ C

106 Vers

Yam did-dle did-dle did-dle yam did-dle a!

1. Als
2. Er
3. Und

Yam did-dle did-dle did-dle yam did-dle a!

C G⁷ C G⁷

110

Jun - ge war ich sehr ge - hemmt und stot - ter - te he - rum, mein
reis - te durch die gan - ze Welt und kam, wer weiß, wie weit. Sprach
wenn dir mal die Wor - te fehl'n und dich ne Hem - mung plagt, man

Ooh

C C^{maj7} C⁶ C^{#o} G⁷

114

Va - ter mir die Na - se zwick und sagt: „Sei nicht so dumm!“ Ich
er das Wort rief je - der gleich: „Wie ist der Herr ge - scheid!“ Beim
stark be - tont das Wort und schon hast du ge - nug ge - sagt. Doch

G⁷ Dm⁷ G⁷ C

118

lern - te ei - nes Tags das Wort, die Na - se hat - te Ruh, das Wort ist reins - ter
 Fürs - ten war ich oft zu Gast und bei der Haute - vo - lee. Er - wähn - te ich mein
 wenn du es be - nut - zen willst, dann ü - ber - leg's ge - nau, ich sag - te es zu

Ooh Ooh

C Cmaj7 C7 F D7

123

Zun - gen - sport, jetzt hört mal al - le zu: ge - tisch!
 Lieb - lings - wort, dann bat man mich zum Tee. ge - tisch!
 mei - ner Braut, schon war sie mei - ne Frau! Oh!
 Huh!
 Au!

Oh!
 Huh!
 Au!

G G#5 4. C

127

Su - per - ca - li - fra - gi - lis - tic - ex - pi - a - li - ge - tis'

F F#° C/G C#° G7